



# QRZ DE HB9GL

## Bulletin der USKA-Sektion Glarnerland

Clubrufzeichen HB9GL

Präsident HB9BXQ, Renato Schlittler, Florastrasse 32, 8008 Zürich  
Vizepräsident HB9IRJ, José Fischli, Speerstrasse 8, 8752 Näfels  
Sekretärin HB9DLN, Maya Appenzeller Blaser, Holdernstrasse 17, 8865 Bilten

Kassier HB9BTI, Peter Lenz, Dattikonstrasse 5, 8730 Uznach  
Technischer Leiter HB9SDB, Rolf Tschumi, Rötihalde 12, 8820 Wädenswil

Phonie-Relais HB9GL, TX: 438,975 MHz, RX: 431.375, Mollis Fronalp, JN47NB, kein Rufton nötig, Echolink HB9GL-R #41140

HB9GL, TX: 439.375 MHz, RX: 431.775, prov Standort nr Herrliberg ZH, kein Rufton nötig, via HF mit Fronalp verbunden

APRS + IGATE HB9GL WIDE-Digi, 144,800 MHz, simplex 1200 Baud

Sysop HB9SDB

World Wide Web <http://www.hb9gl.ch>  
Webmaster HB9BXQ  
Hosting HB9SDB

Sked Jeden Montag um 20:00 HBT auf den Phonie-Relais

Bankverbindung PK 30-38170-0 Bank Linth, 8730 Uznach  
(zugunsten USKA-Sektion Glarnerland)  
IBAN CH84 0873 1001 2997 8201 4

Redaktion HB9SEW

Mitarbeiter dieser Nummer: HB9BTI, HB9BXQ, HB9DLN, HB9SDB,

*Titelfoto: Peri HB9IQB mit QRZ DE HB9GL*





**Wir wünschen allen Leserinnen  
und Lesern des QRZ DE HB9GL ein  
Glückliches Neues Jahr 2012**

## HB9GL – intern



### Einladung zur Hauptversammlung

Der Vorstand lädt alle Sektionsmitglieder ein, an der 29. ordentlichen Hauptversammlung teilzunehmen. Partnerinnen, Freunde und weitere Interessierte sind wie immer willkommen. Wir treffen uns dieses Jahr wieder im Kollegium Nuolen bei Josef, HB9DBV. Für seine Gastfreundschaft danken wir ihm herzlich.

Datum: Freitag, 27. Januar 2012

Ort: Mensa, Christ-König-Kollegium, Nuolen/SZ

Zeit: 19.30 Uhr: Abendessen

(für Mitglieder gratis, für alle andern wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 20.- erhoben, Getränke auf eigene Rechnung)

20.15 Uhr: Beginn der Hauptversammlung

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler/innen
3. Protokoll
4. Mutationen
5. Jahresberichte
6. Jahresrechnung 2011, Budget 2012, Revisorenbericht
7. Jahresbeitrag 2012
8. Wahl des Vorstands
9. Wahl der Rechnungsrevisoren
10. USKA-Delegiertenversammlung 2012
11. Statuten
12. Rekurse und Anträge
13. Jahresprogramm 2012
14. Verschiedenes und allgemeine Diskussion

Allfällige Anträge sind schriftlich bis 10 Tage vor der Hauptversammlung beim Präsidenten einzureichen.

Wir bitten Euch, Eure Teilnahme am Abendessen und an der Hauptversammlung bis spätestens Dienstag, 24. Januar zu bestätigen oder Euch abzumelden (pinto32@vtxmail.ch oder telefonisch unter 055 615 27 87).

Anreise per Auto: Autobahnausfahrt Lachen, Weiterfahrt Richtung Wangen/SZ, vor Wangen links abbiegen beim Wegweiser Nuolen. Das Kollegium befindet sich im Dorf Nuolen nach der Kirche auf der linken Seite. Parkplätze sind vorhanden. Mitfahrmöglichkeit nach Absprache.

Bilten, 4. Januar 2012, Die Sekretärin Maya Appenzeller Blaser, HB9DLN  
Der Präsident Renato Schlittler, HB9BXQ



**Impressionen von der HV 2011**



## **Protokoll der 28. Hauptversammlung vom 28. Januar 2011**

Ort: Restaurant Freihof, Näfels  
 Zeit: 19.30 Uhr: Abendessen  
 20.30 Uhr: Beginn der Hauptversammlung  
 Anwesend: 36 Personen gemäss Präsenzliste  
 (34 Mitglieder + 2 Gäste)  
 Entschuldigt: HB9YUF, HB9IRK, HB9RI

### **Traktanden**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler/innen
3. Protokoll
4. Mutationen
5. Jahresberichte
6. Jahresrechnung 2010, Revisorenbericht
7. Jahresbeitrag 2011
8. Wahl des Vorstands
9. Wahl der Rechnungsrevisoren
10. USKA-Delegiertenversammlung 2011
11. Statuten
12. Rekurse und Anträge
13. Jahresprogramm 2011
14. Verschiedenes und allgemeine Diskussion

### **1. Begrüssung**

Um 20.45 Uhr – nach einem leckeren Glarner Netzbraten mit Härdöpfelstock - eröffnet der Präsident HB9BXQ/Renato die 28. ordentliche Hauptversammlung und heisst die anwesenden Mitglieder und die Gäste willkommen. 34 von insgesamt 44 Mitgliedern sind anwesend.

Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt, zusammen mit dem Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung. Das neue «QRZ DE HB9GL» (Nr. 38) ist an alle Teilnehmenden verteilt worden.

### **2. Wahl der Stimmzähler/innen**

HB9WQ/Hugo und HB9EKJ/Geni werden gewählt.



**Impressionen von der HV 2011**



### **3. Protokoll**

Das Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung wurde mit der Einladung verschickt und ist auch in der vorliegenden Nummer 38 des «QRZ DE HB9GL» abgedruckt. Es wird einstimmig angenommen und der Verfasserin HB9DLN/Maya verdankt. Irgendwann im Laufe der Jahre wurde eine Hauptversammlung unkorrekt nummeriert. Dieser Irrtum ist bis heute bestehen geblieben. Die Gründungsversammlung fand im Jahr 1983 statt und die 1. Hauptversammlung im Januar 1984. Folglich war die letztjährige Hauptversammlung nicht die 26. sondern die 27. Die heutige Hauptversammlung ist somit die 28. Die Korrektur wird entsprechend vorgenommen.

### **4. Mutationen**

HB9MAJ/Georges Anrig hat auf Ende April 2010 per sofort gekündigt, und HE9KZD/Hans-Jörg Baumgartner von Matt hat wegen anderen Verpflichtungen keine Zeit mehr zum Zuhören und hat seinen Austritt auf Ende Jahr bekanntgegeben. Einstimmig und mit Applaus wird HB9TMD/Thomas Lippmann als neues Mitglied in die USKA-Sektion Glarnerland aufgenommen. Er wohnt seit kurzem in unserer Gegend. Seine Hauptinteressen gelten dem UKW- und dem Notfunk. Langsam taucht er auch in die Kurzwellen ein. Die Sektion hat nun neu 44 Mitglieder (38 Sendeamateure und 6 Höramateure).

### **5. Jahresberichte**

Der Präsident HB9BXQ/Renato schaut in seinem Jahresbericht auf ein ziemlich ruhiges Funkjahr zurück. Die vier jährlichen Höcks waren gut besucht. Die Glarner Beteiligung am H26-Contest war klein, aber fein: HB9IQB/Peri und HB9BXQ/Renato erreichten den zweiten Platz in der Kategorie CW/Multioperator, und HB9BTI/Peter siegte in der Kategorie Single-Operator. Höhepunkt war der Vereinsausflug nach Bern mit dem Besuch im Kommunikationsmuseum und einer Führung im Zytglogge-Turm.

Der technische Leiter HB9SDB/Rolf musste sich mit Problemen beim Relais Zürich herumschlagen. Der Echolink-PC ist ausgestiegen. Wegen fehlender technischer Unterlagen ist die Wiederherstellung zeitraubend.

Einstimmig und mit Applaus werden beide Berichte gutgeheissen. Sie sind im «QRZ DE HB9GL» (Nr. 38) abgedruckt.



**Impressionen vom September-Högg 2011**



## **6. Jahresrechnung 2009, Revisorenbericht**

Der Kassier HB9BTI/Peter erläutert den Kassenbericht für das Vereinsjahr 2010. Bei einem Ertrag von Fr. 2'443.06 und einem Aufwand von Fr. 2'286.70 ergibt sich ein Gewinn von Fr. 156.36. Die Relais-Kosten setzen sich wie folgt zusammen: Fr. 300.00 Pauschalentschädigung und je Fr. 200.00 Sponsorenbeiträge für 2009 und 2010. Dazu kommen Fr. 177.55 für Strom. Der Ausflug nach Bern wurde unter «Verschiedenem» abgebucht. Die Erfolgsrechnung und die Bilanz sind im «QRZ DE HB9GL» (Nr. 38) abgedruckt.

Die Revisorin HE9KNF/Susi und der Revisor HB9CCM/Peter haben die Belege geprüft. Peter liest den Revisorenbericht vor und bestätigt die tadellos geführte Buchhaltung. Einstimmig und mit Applaus wird die Jahresrechnung genehmigt und der Kassier entlastet.

## **7. Jahresbeitrag 2011**

Die Rechnung 2010 schliesst ausgeglichen ab. Aus diesem Grund drängt sich eine Änderung des Mitgliederbeitrags nicht auf.

## **8. Wahl des Vorstands**

Der gesamte Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Es werden keine weiteren Kandidaturen gemeldet. Der Präsident und die Mitglieder des Vorstands werden ohne Gegenstimmen in ihren Ämtern bestätigt.

## **9. Wahl der Rechnungsrevisoren**

Die Rechnungsrevisoren sind für jeweils drei Jahre gewählt. Die nächste Wahl findet 2012 statt.

## **10. USKA-Delegiertenversammlung 2011**

Die Delegiertenversammlung findet am 19. Februar in Olten statt. Die vorgeschlagenen Delegierten HB9BXQ/Renato und HB9IQB/Peri werden diskussionslos bevollmächtigt, die Sektion Glarnerland an der DV zu vertreten. Es werden kontroverse Diskussionen erwartet. Der Vorstand ist zerstritten. Der Redaktor von «HB Radio» sowie der Webmaster haben demissioniert. Der USKA-Vorstand wollte in einer Blitzumfrage bei den Sektionen in Erfahrung bringen, wie in Zukunft das Vereinsheft «HB Radio» gestaltet werden soll. Die spontanen Antworten reichten von Erweiterung des redaktionellen Teils bis zur Abschaffung der Druckversion. Resultat: Status quo wird vorläufig beibehalten. Es scheint,



**Ernst HB9MNP bei der Installation des Links zum Bachtel**

**Unsere Relaisantennen auf dem Naturfreundehaus**



dass sich jetzt der ehemalige USKA-Präsident Willy Rüesch um die Redaktion kümmert. HB9BXQ/Renato hat im Namen des Vorstands bereits einen Brief an den USKA-Vorstand geschrieben, in dem er seine Besorgnis über die Entwicklung ausdrückt.

### **11. Statuten**

Es steht nichts zur Diskussion. Die Statuten sind jetzt auch auf der Website von HB9GL abrufbar.

### **12. Rekurse und Anträge**

Es liegt kein Rekurs vor. HB9SDB/Rolf und HB9EKJ/Geni haben rechtzeitig einen Antrag eingereicht. Ihre unabhängige Sektion HB9DR, die experimentelle digitale Betriebsarten fördert, möchte am Relaisstandort Fronalp ein D-Star-Relais einrichten, um die Ausbreitungsbedingungen auszutesten. Der jetzige Standort in Luchsingen ist dafür nicht optimal. Unter folgenden Bedingungen wird diesem Antrag mit 31 Ja und 3 Enthaltungen stattgegeben: Das Testrelais darf unter keinen Umständen das Glarner Relais technisch beeinträchtigen und darf auch nicht den Betrieb des Restaurants Fronalp stören. Ansonsten muss das Versuchsrelais abgestellt werden. Solange der Stromverbrauch im normalen Rahmen liegt, wird die Sektion Glarnerland die Mehrkosten übernehmen, andernfalls wird der Sektion HB9DR Rechnung gestellt. Der Versuchsbetrieb beschränkt sich auf ein Jahr. An der nächsten Hauptversammlung wird darüber zu befinden sein, ob der Betrieb des D-Star-Relais definitiv aufgenommen, die Versuchsphase verlängert oder die ganze Übung abgebrochen wird.

### **13. Jahresprogramm 2010**

Der Helvetia-Contest fällt dieses Jahr auf die sehr späten Ostertage. HB9BXQ/Renato wird abwesend sein, und der letztjährige Standort bei HB9CUI/Norbert kann auch nicht zur Verfügung gestellt werden. HB9IQB/Peri, HB9BTI/Peter, HB9SDB/Rolf und HB9EJKJ wären an einer Teilnahme interessiert. Der definitive Entscheid soll am ersten Höck (25. März) gefällt werden.

Der Präsident HB9BXQ/Renato schlägt für dieses Jahr eine Fuchsjagd vor, die allenfalls im Mai oder dann am 17. September stattfinden könnte. Der Vorstand wird über die Durchführung, Ort und Zeitpunkt entscheiden und bei Bedarf einzelne Mitglieder um Mithilfe anfragen.



**Impressionen von der HV 2011**

**Impressionen vom NMD 2011**



HB9BTI/Peter schlägt eine Teilnahme am CQ WW RTTY-Contest am letzten Septemberwochenende vor. HB9DBV/Josef ist bereit, seinen Shack zur Verfügung zu stellen. Die Gerätschaft wird von HB9BTI/Peter bereitgestellt. Die Organisation soll an einem Höck besprochen werden.

HB9TUU/Phil möchte wieder einmal am «Summit on the Air» (SOTA) mitmachen. HB9BXQ/Renato ist mit dabei. Ein Datum kann wegen des Wetters nur kurzfristig abgemacht werden.

#### **Kalender 2011**

- |  |                   |
|--|-------------------|
| - USKA-Delegiertenversammlung, Olten         | 19. Februar       |
| - 1. Höck, Hotel-Restaurant National, Näfels | 25. März          |
| - KW-Helvetia-Kontest                        | 23./24. April     |
| - Ev. Fuchsjagd                              | Mai               |
| - 2. Höck, Naturfreundehaus Fronalp          | 17. Juni          |
| - Ham-Radio, Friedrichshafen                 | 24. – 26. Juni    |
| - UKW-Helvetia-Kontest                       | 2./3. Juli        |
| - Ev. Fuchsjagd                              | 17. September     |
| - USKA HAM-Fest, Emmenbrücke                 | 24./25. September |
| - CQ WW RTTY-Contest, Nuolen                 | 24./25. September |
| - 3. Höck, Hotel-Restaurant National, Näfels | 30. September     |
| - 4. Höck, Hotel-Restaurant National, Näfels | 25. November      |
| - 29. Hauptversammlung                       | 27. Januar 2012   |

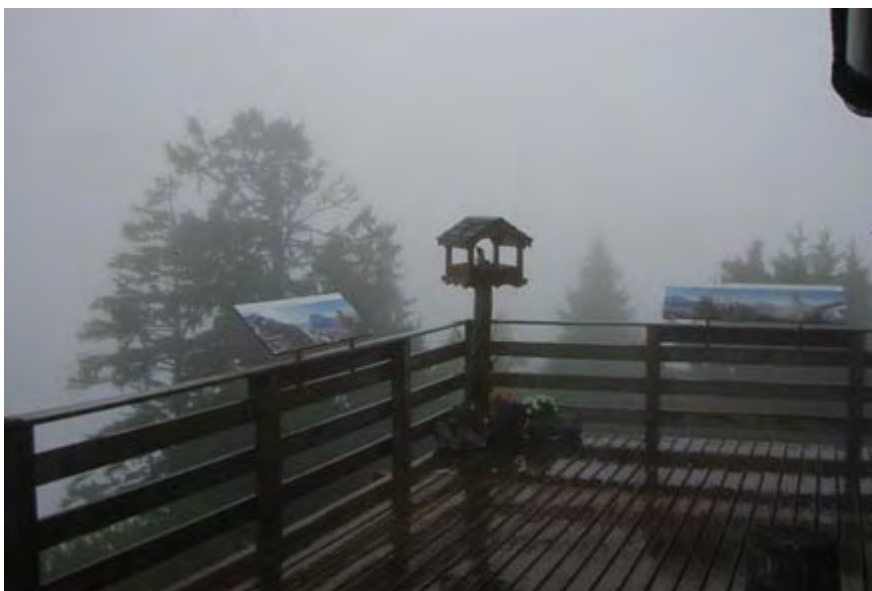
#### **14. Verschiedenes und allgemeine Diskussion**

Der Präsident dankt HB9SEW/Peter für die Redaktion der neuen Nummer des «QRZ DE HB9GL» und weist darauf hin, dass HB9IQB/Peri im letzten Jahr das Amt des QSL-Managers übernommen hat. Auch dafür nochmals vielen Dank.

Ein ständiges Anliegen bleibt die Nachwuchsförderung. Interessierten jungen Leuten soll das Hobby Radioamateur bekannt und beliebt gemacht werden. Als Beispiel sei der Besuch einer Sekundarklasse aus Kaltbrunn im Shack von HB9DBV/Josef erwähnt. HB9WQ/Hugo, HB9CWW/ Gusti und HB9IQB/Peri haben den Schülern und Schülerinnen einen informativen Überblick über das weltumspannende Hobby vermittelt. Es reicht allerdings nicht, auf Anfragen zu warten. Wir müssen aktiv Schulen und Freizeitorganisationen anschreiben, um z.B. anlässlich von Projektwochen oder im Rahmen des Ferienpasses Informationsveranstaltungen zu organisieren. Unterlagen dazu können bei



## Impressionen vom NMD 2011



HB9AQF/Hans oder bei der USKA bezogen werden. Die Initiative muss von den Mitgliedern aus gehen. Der Vorstand selber hat die Kapazität dazu nicht.

November/Dezember letzten Jahres haben HB9SDB/Rolf und HB9BXQ/Renato die Website von HB9GL umgekrempelt und neu gestaltet. Dafür wurde das Content-Management-System (CMS) verwendet. Renato hat eine informative Website gestaltet mit vielen interessanten Links. Als Beispiel sei unter Funkbetrieb/CW das «Reverse Beacon Network» erwähnt, wo automatische Empfangsstationen ständig rapportieren, von welchen Radiostationen sie CQ-Rufe in CW empfangen. Die Website ist bewusst sehr ausführlich gestaltet, damit auch Aussenstehende und Nicht-Radioamateure davon profitieren können. HB9CUI/Norbert schlägt vor, eine automatische Besucherstatistik einzurichten, um gegebenenfalls gezielt nach neuen Mitgliedern zu werben. Das übersteigt zurzeit die Kapazität des Webmasters, dafür wurde das «Gästebuch» eingerichtet, in das zu schreiben alle eingeladen sind.

Um 22.00 Uhr schliesst der Präsident HB9BXQ/Renato die 28. Hauptversammlung. Er dankt allen für ihren Einsatz während des ganzen Jahres und für die Teilnahme an der Hauptversammlung.

Anschliessend stellt HB9BTI/Peter die Contestgruppe HB9GT vor. Peter hat diese Gruppe zusammen mit drei weiteren Radioamateuren vor mehr als 30 Jahren gegründet. Begleitet von eindrücklichen Bildern von komplizierten Antennenkonstruktionen auf der Kreuzegg im schönsten sommerlichen Abendrot oder im tief verschneiten Winter erzählt Peter der Zuhörerschaft von ihrer Tätigkeit, ihrem Einsatz, von der Freude und Begeisterung und auch von der Kameradschaft, die diese Gruppe zusammenschweisst - dem sagt man HAM-Spirit. Vielen Dank, Peter!

Bilten, 1. Februar 2011

HB9DLN, Maya Appenzeller Blaser, Sekretärin



## Kassenbericht für das Vereinsjahr 2011

### Erfolgsrechnung

Konto Bezeichnung	Aufwand	Ertrag
<b>Aufwand</b>		
Betriebsaufwand		
3000 Funkkonzession	120.00	
3301 Bankspesen	47.70	
3400 Relais-Kosten	630.50	
3500 Versicherungen	105.00	
3803 Drucksachen usw	199.90	
3804 Essen HV	828.00	
3900 Verschiedenes	17.00	
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>1'948.10</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'948.10</b>	<b>0.00</b>
<b>Ertrag</b>		
Betriebsertrag		
4000 Mitgliederbeiträge		2401.03
4401 Zinserträge Konti		7.34
4800 Diverse Erträge		50.00
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>0.00</b>	<b>2'458.37</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>0.00</b>	<b>2'458.37</b>
<b>Erfolgsrechnungs-Summe Gewinn</b>	<b>1'948.10</b>	<b>2'458.37</b>
	<b>510.27</b>	
	<b>2'458.37</b>	<b>2'458.37</b>

## USKA-Sektion Glarnerland

### Bilanz

Konto Bezeichnung	Aktiv	Passiv
<b>Aktiven</b>		
Umlaufvermögen		
1100 Konto Bank Linth	3'802.48	
1102 Konto Glarner Kantonalbank	1'921.15	
1300 Inventar	1.00	
1400 Anteilschein Naturfreundehaus	1.00	
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>5'725.63</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>5'725.63</b>	<b>0.00</b>
<b>Passiven</b>		
Umlaufvermögen		
2900 Eigenkapital		5'215.36
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>0.00</b>	<b>5'215.36</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>0.00</b>	<b>5'215.36</b>
<b>Bilanz-Summe Soll/Haben Gewinn</b>	<b>5'725.63</b>	<b>5'215.36</b>
		<b>510.27</b>
	<b>5'725.63</b>	<b>5'725.63</b>

Uznach, 3. Januar 2012

Der Kassier - Peter Lenz, HB9BTI



**Renato HB9BXQ am NMD 2011**



## **Jahresbericht 2011 des Präsidenten**

Liebe Mitglieder der Sektion Glarnerland

Das Vereinsjahr 2011 ist relativ unspektakulär verlaufen. Es begann wie immer mit der Hauptversammlung im Januar, diesmal im Restaurant Freihof in Näfels und mit einer Rekordbeteiligung: Von insgesamt 44 Mitgliedern waren 34 anwesend! Allen blieb sicherlich das feine Nachtessen und der interessante Vortrag von HB9BTI / Peter über die Kontestgruppe HB9GT in Erinnerung, und der Vorstand freute sich sehr über die grosse Teilnahme.

Zu einem festen Bestandteil der Vereinsaktivitäten gehörten auch im vergangenen Jahr die regelmässigen Höcks, welche immer gut besucht waren. Offensichtlich besteht nach wie vor ein Bedürfnis, sich von Zeit zu Zeit persönlich zu treffen, um sich miteinander austauschen zu können. Die Diskussionsthemen der aktiven OMs waren logischerweise vorwiegend technischer Natur; was die häufig und zahlreich anwesenden XYLs jeweils miteinander zu schwatzen hatten, entzieht sich hingegen meiner Kenntnis. Jedenfalls war bei allen immer genügend Gesprächsstoff vorhanden, so dass die Abende immer kurzweilig waren und schnell vorbeigingen.

Weitere Gesprächsmöglichkeiten gab es auf der regelmässig stattfindenden Montagrunde auf unserem Relais HB9GL. Sie wurde souverän meistens von unserem Vizepräsidenten, HB9IRJ / José geleitet und konnte immer ein paar OMs zum Mikrophon locken. Über den Zustand der technischen Anlagen (Relais und Echolink) wird unser Technischer Leiter, HB9SDB / Rolf nachher noch berichten.

Leider ist der Funkbetrieb der Sektion etwas in den Hintergrund getreten. So konnten im vergangenen Vereinsjahr nicht genügend Interessenten zum Betrieb einer Klubstation unter dem Rufzeichen HB9GL während des H26-Kontests gefunden werden. Vielleicht lag es auch daran, dass der Wettbewerb dieses Jahr genau aufs Osterwochenende fiel.

Dafür haben einzelne Sektionsmitglieder wacker mitgemacht: In SSB war wie immer Peter / HB9BTI lautstark zu hören, er erreichte den dritten Platz von insgesamt acht Klassierten. Unser CW-Spezialist HB9CEI / Hans wurde sechster von total 13 Rangierten, und HB9BXQ / Renato

nutzte den Kontest für Antennenversuche aus dem Burgund und erreichte dabei immerhin noch den vierten Rang von sieben klassierten Stationen aus Frankreich.

Was wäre das Glarnerland ohne die Berge! Bei schönstem Sommerwetter zog HB9BXQ / Renato, zurück in der Schweiz, am 17. Juli frühmorgens seinen neu konstruierten 80m-Dipol am Fahnenmasten des Naturfreundehauses Fronalp auf, um am National Mountain Day (NMD) mitzumachen. Die diesjährige Standortwahl in der Nähe des Restaurants statt auf der offenen Alpweide war eine weise Entscheidung, denn gegen 10 Uhr zog das vorhergesagte Gewitter auf, und der Operator musste sich von der Gartenterrasse in einen trockenen und windgeschützten Unterschlupf zurückziehen, wo er dann mit klammen Fingern die restlichen CW-Gruppen übermitteln konnte. Mit 192 Punkten reichte es für den erfreulichen achten Rang von insgesamt 28 Teilnehmern.

Auch HB9TUU / Phil zog es in die Höhe: Er hat das schöne Spätsommerwetter genutzt und aktivierte am 1. Oktober den SOTA-Gipfel HB/GL-045. SOTA, das ist die Abkürzung für Summit On The Air, ist ein Programm für Amateurfunkern, welche mit Portabel-Geräten von Berggipfeln aus als „Activators“ mit anderen Amateurfunkern in Verbindung treten. Phil stieg in einer Stunde und 40 Minuten vom Habergschwänd oberhalb Filzbach auf den 1904 m hohen Nüenchamm und funkte von dort aus während rund anderthalb Stunden. Die Anzahl Verbindungen lässt sich sehen: Phil gelangten insgesamt 48 SSB-QSOs auf 14.285 und 14.292 MHz. Die Sendeleistung betrug 20 W, als Batterien kamen 2x LiPO und als Antenne eine selbstgebaute Inverted V mit einem SWR von 1:1 zum Einsatz.

Ebenfalls hoch hinaus gebracht hat es im Dezember 2011 unser Mitglied HB9IQB / Peri, zwar nicht in Höhenmetern, sondern in der Anzahl seltener Funkverbindungen. Während einer guten Woche aktivierte er das sehr gesuchte DX-Land Palästina und machte von dort aus unter dem Rufzeichen E44PM insgesamt 7415 QSOs. Wahrlich eine tolle Leistung!

Grundsätzlich ist zu sagen, dass sich die Funkausbreitungen im Jahr 2011 massiv verbessert haben. Die lange erwarteten Sonnenflecken sind nun doch noch auf der Sonnenscheibe erschienen, so dass vor allem in der zweiten Jahreshälfte gute bis sehr gute Funkkonditionen herrschten. Das 10m-Band war wochenlang ununterbrochen offen, und sogar

aus dem Auto waren dadurch Funkverbindungen bis nach Australien und Südamerika problemlos zu schaffen, wie unsere Mobilspezialisten Hugo / HB9WQ und Renato / HB9BXQ berichteten.

Hoffen wir, dass diese guten Bedingungen noch etwas anhalten, dass auch unsere Sektion weiter aktiv bleibt und wir noch viele gefreute Stunden mit unserem gemeinsamen Hobby verbringen können.

Zürich, 5. Januar 2012

Euer Präsident Renato Schlittler, HB9BXQ

## **Jahresbericht 2011 des Technischen Leiters**

Durch meinen Wegzug aus dem Glarnerland im Juni 2011 ist auch der Echolink-Uplink in Luchsingen weggefallen. Das Relais war bis im Herbst dadurch ohne Echolink-Zugang. Im Herbst wurde ein neuer PC - gesponsert von SOLnet - auf dem Froni montiert.

Leider haben wir NF-seitig Störeinstrahlungen, die ich noch nicht eruieren konnte.

Der Internet-Link vom Bachtel auf den Froni wurde durch Ernst, HB9MNP wieder repariert.

Besten Dank an Ernst, HB9MNP und Junior Mathias.

Den Standort in Zürich KVA mussten wir definitiv aufgeben. Im Moment ist das Relais provisorisch in Herrliberg QRV und über einem HF-Link mit dem Froni verbunden. Diese Verbindung ist jedoch nicht zufriedenstellend und muss überdacht werden. Allenfalls muss ein neues QTH in der Region Zürich gesucht werden.

Die an der letzten HV beschlossenen D-Star-Tests auf dem Froni, konnten mangels Zeit nicht durchgeführt werden. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, vorerst nichts mehr in dieser Richtung zu machen. Zuerst müssen wir unsere eigenen Relaisanlagen wieder 100% instandstellen.

Der letzte Winter hat auch einige Schäden auf dem Froni hinterlassen. Diese müssen wir unbedingt im nächsten Frühling / Sommer beheben.

Wädenswil, im Januar 2012

Rolf Tschumi, HB9SDB

## Naturfreundehaus Fronalp



**Ob auf unserer Terrasse mit traumhafter Aussicht und neuer Lounge oder im gemütlichen Restaurant und Saal:  
Entspannen Sie sich und lassen Sie sich von uns kulinarisch verwöhnen!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Sepp Neff und Reni Mäder  
Berggasthaus Naturfreundehaus Fronalp, 8753 Mollis/GL  
Telefon +41 (0)55 612 10 12, [www.fronalp.ch](http://www.fronalp.ch)



Wir verbinden Sie mit der grossen, weiten Welt.  
Schnell und unkompliziert!

Als regionaler Internet Service Provider der Nord-Ost-Schweiz bieten wir professionelle Internet-Dienstleistungen für Business-Kunden an.

Antares Komm. Tech. AG, Loorenstrasse 2, 8340 Hinwil  
Telefon +41 (0)44 937 19 31, [www.antanet.ch](http://www.antanet.ch)



**Internet-Access  
via Richtfunk  
Die Alternative!!**

Sponsor von HB9GL

## HB9GL – Die Mitglieder



Mitgliederliste aus Datenschutzgründen entfernt